

Gemeinde Rheinbach



Erinnerungen aus 25 Jahren



Kurzchronik der Gemeinde Rheinbach

Gründungstag der Gemeinde Rheinbach ist der 06. Mai 1982. Doch schon Ende der 20er Jahre zogen die ersten neuapostolischen Glaubensgeschwister nach Rheinbach. Sie besuchten die Gottesdienste zunächst in Düren und dann in Euskirchen. Im gläubigen Verlangen nach dem Wort Gottes mussten also weite Wege zu Fuß, mit Fahrrad etc. zurückgelegt werden, was unter den damaligen Verkehrsverhältnissen beschwerlich war. Nach dem 2. Weltkrieg besuchten die Gläubigen die Gemeinde in Bonn und z.T. in Euskirchen. Im Jahre 1952 zogen die Geschwister Dichgans aus Idar-Oberstein nach Rheinbach. Bruder Dichgans diente als Priester in der Gemeinde Euskirchen. Am 20. April 1958 wurde die Gemeinde Meckenheim gegründet. Dort besuchten nunmehr die Glaubensgeschwister aus Rheinbach die Gottesdienste; zuletzt in der im Jahre 1977 neu erbauten Kirche Im Ruhrfeld 96.

In Rheinbach konnte von der Stadtverwaltung ab 06. Mai 1982 für das Durchführen der Gottesdienste in der Woche zunächst der Tribünenraum im Stadion (Freizeitpark) angemietet werden. Danach für das regelmäßige Abhalten von Gottesdiensten (Sonntags und Mittwochs) ein Pausen- und später ein Musikraum in der Tomburg-Realschule.

Ein langgehegter, von vielen Gebeten begleiteter Wunsch geht mit der Einweihung (06.06.1990) der eigenen Kirche am Stegerwaldweg 3 in Erfüllung.

Dem all ewigen Gott und den heute wirkenden Aposteln sei Dank für die bereitete Friedensstätte, zu der jeder – welchen Glaubens auch immer – herzlich eingeladen ist.

Bis zur Gründung des Ältestenbezirkes Bonn (07.03.1987) gehörte die Gemeinde Rheinbach zum Ältestenbezirk Köln-Süd.



2005 Geschwister der Gemeinde Rheinbach

Vom Tribünenraum im Stadion am Freizeitpark, über den Musikraum in der Tomburg-Realschule, zum eigenen Kirchengebäude.

Die Geschwister aus Rheinbach besuchten die Gottesdienste in Meckenheim, Bonn und Euskirchen.

Erst am 06. Mai 1982 fand dann der erste Gottesdienst in Rheinbach statt. Dazu konnte der Tribünenraum im Stadion des Freizeitparks, Münster-eifeler Straße, angemietet werden.

Bezirksältester Polzin hielt den ersten Gottesdienst und diente mit dem Wort aus Titus 3, Verse 3-7. (siehe auch Seite 4)

Zunächst fanden hier die Gottesdienste nur donnerstags statt. Sonntags fuhren die Geschwister zum Gottesdienst nach Meckenheim. In dem Gottesdienst am 20. September 1984, den Bischof Zier hielt, legte er fest, dass ab 25. November 1984 auch sonntags regelmäßig Gottesdienste in Rheinbach abgehalten werden sollten. Dazu war es erforderlich, einen neuen Raum zu finden.



Die Stadtverwaltung Rheinbach stellte zunächst den Aufenthaltsraum für Pausen und später den Musikraum in der Tomburg-Realschule, Villeneuver Str. 5, zur Verfügung. Am 25. November 1984 wurde die neue Gottesdienststätte bezogen. Bischof Zier diente mit dem Wort Hebräer 13. Vers 1. „Bleibt fest in der brüderlichen Liebe.“

Nachdem am 02. Oktober 1989 der „erste Spatenstich“ für die Errichtung einer eigenen Kirche vollzogen war, richtete sich der Blick aller Geschwister auf den Tag der Einweihung.



Am 06. Juni 1990 war es endlich soweit.

06.05.1982: Gründungstag der Gemeinde Rheinbach

Bezirksältester Polzin diente mit dem Textwort: Titus 3, Verse 3-7



„Denn auch wir waren früher unverständlich, ungehorsam, gingen in die Irre, waren mancherlei Begierden und Gelüsten dienstbar und lebten in Bosheit und Neid, waren verhasst und hassten uns untereinander. Als aber erschien die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes, unseres Heilandes, machte er uns selig – nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen, die wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit – durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung im heiligen Geist, den er über uns reichlich ausgegossen hat durch Jesus Christus, unsern Heiland, damit wir, durch dessen Gnade gerecht geworden, Erben des ewigen Lebens würden nach unsrer Hoffnung.“



Vorsteher Günter Marchlewski



Gründungsfoto der Gemeinde Rheinbach

07.12.1982: Versiegelung im Altenheim

Am Dienstag 07.12.1982 wurde Bruder Erich Fehland, der gelähmt war, durch Apostel Kusserow versiegelt.

1984



20.04.1984: Karfreitag, Konfirmation in Meckenheim

Konfirmand aus Rheinbach:
Nicolai Marchlewski
Diesen Festgottesdienst hielt Apostel Brinkmann. Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Konfirmationswort: Matthäus 6, Verse 9-13

„Unser Vater in dem Himmel, dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel. Unser täglich Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schulden, wie wir unseren Schuldigern vergeben. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Übel. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.“

31.05.1984: Silberhochzeit

Priester Günter Marchlewski und seine Gattin haben den Segen zur Silberhochzeit erhalten. Es diente Bezirksältester Polzin.



02.08.1984: Bezirksapostel Engelauf in Frechen

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.



25.11.1984: Bischof Zier in der Tomburg-Realschule

An diesem Tag fand der erste Gottesdienst in der neuen Versammlungsstätte statt.

Textwort: Hebräer 13, Vers 1

„Bleibt fest in der brüderlichen Liebe.“

30.12.1984: Apostel Brinkmann in Köln-Lindenthal

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Textwort: Sprüche 10, Vers 28

„Das Warten der Gerechten wird Freude werden; aber der Gottlosen Hoffnung wird verloren sein.“



1985

10.03.1985: Tomburg-Realschule-Rheinbach

Innerhalb der Tomburg-Realschule wurde die Versammlungsstätte gewechselt. Vom Pausenraum in den Musikraum der Schule.

31.03.1985: Konfirmation

Konfirmand: Oliver Ernst

Konfirmationswort: 1. Petrus 1, Vers 25

„...aber des Herrn Wort bleibt in Ewigkeit. Das ist aber das Wort, welches unter euch verkündigt ist.“

Dieser Gottesdienst wurde von Priester Günter Marchlewski durchgeführt.

14.04.1985: Apostel Kusserow in Köln-Lindenthal

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen. Rheinbach gehörte bis zur Gründung des Ältestenbezirks Bonn zum Ältestenbezirk Köln.



19.05.1985: Taufe Christian Cyron

Die Taufe hielt Priester Günter Marchlewski, Vorsteher der Gemeinde.

Textwort: Psalm 146, Verse 5.6

„Sie sollen reden von deiner hohen, herrlichen Pracht und deinen Wundern nachsinnen; sie sollen reden von deinen mächtigen Taten und erzählen von deiner Herrlichkeit;“

(22.08.1985: Versiegelung durch Apostel Brinkmann in Troisdorf.)

11.08.1985: Bezirksapostel Engelauf in Schleiden

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

05.09.1985: Apostel Brinkmann in der Tomburg-Realschule

Erster Apostelgottesdienst in der Gemeinde Rheinbach. (Gründung: 06.05.1982)



1986

02.02.1986: Bischof Zier in Meckenheim

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Textwort: Hiob 22, Verse 22.26.27

„Nimm doch Weisung an von seinem Munde und fasse seine Worte in dein Herz. Dann wirst du deine Lust haben an dem Allmächtigen und dein Antlitz zu Gott erheben. Wenn du ihn bitten wirst, wird er dich hören, und du wirst deine Gelübde erfüllen.“

20.02.1986: Apostel Brinkmann in Meckenheim

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Textwort: Matthäus 16, Vers 18

„Und ich sage dir auch: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen.“

23.03.1986: Konfirmation in Meckenheim

Konfirmand: Dietmar Klein

Konfirmationswort: Philipper 1, Vers 6

„Ich bin desselben in guter Zuversicht, dass, der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollführen bis an den Tag Jesu Christi.“

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.



20.04.1986: Bischof Zier

Textwort: Römer 8, Vers 17

„Sind wir aber Kinder, so sind wir auch Erben, nämlich Gottes Erben und Miterben Christi, wenn wir denn mit ihm leiden, damit wir auch mit zur Herrlichkeit erhoben werden.“



14.12.1986: Adventsingen

Diese Feierstunde hielt Bezirksältester Polzin. An diesem Ereignis nahmen 19 Gäste teil.

1987

26.02.1987: Aufnahme/Versiegelung

Friedrich Kockskämper wurde durch den Bezirksältesten Polzin aufgenommen. (29.04.1987: Versiegelung durch Bezirksapostel Engelauf in Bonn.)



12.04.1987: Konfirmation in Meckenheim

Konfirmandin: Heike Klein

Konfirmationswort: Psalm 37, Verse 4.5

„Habe deine Lust am Herrn; der wird Dir geben, was dein Herz wünschet. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohl machen.“

31.05.1987: Bischof Zier in Rheinbach

Textwort: Hebräer 11, Vers 6

„Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt.“

04.06.1987: Apostel Brinkmann in Lechenich

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

13.08.1987: Ordination für Rheinbach

Unterdiakon Dieter Gruzlak wurde in Bad Godesberg durch Apostel Brinkmann zum Diakon gesetzt.

14.10.1987: Apostel Brinkmann in Meckenheim

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

18.10.1987: Amtseinsetzung für Rheinbach

In diesem Festgottesdienst wurde Wolfgang Klein, in Bonn von Apostel Brinkmann, zum Unterdiakon für Rheinbach ordiniert.



29.11.1987: Adventsingen

An diesem Ereignis nahmen 10 Gäste teil.

1988

24.07.1988: Taufe Anna Lelle

Diesen Gottesdienst hielt Bezirksevangelist Uelsberg.

Textwort: 2. Könige 2, Verse 19-21

„Und die Männer der Stadt sprachen zu Elisa: Siehe, es ist gut wohnen in dieser Stadt, wie mein Herr sieht; aber es ist böses Wasser, und es macht unfruchtbar. Er sprach: Bringt mir her eine neue Schale und tut Salz hinein! Und sie brachten's ihm. Da ging er hinaus zu der Wasserquelle und warf das Salz hinein und sprach: So spricht der HERR: Ich habe dies Wasser gesund gemacht; es soll hinfort weder Tod noch Unfruchtbarkeit von ihm kommen.“
(22.09.1988: Versiegelung durch Apostel Brinkmann in Hennef.)



04.08.1988: Aufnahme/Versiegelung

Tomy Gannas wurde durch Bischof Zier aufgenommen.

Textwort: Psalm 65, Vers 10

„Du suchst das Land heim und bewässerst es und machst es sehr reich; Gottes Brunnlein hat Wasser die Fülle. Du lässtest ihr Getreide gut geraten; denn so baust du das Land.“

(28.08.1988: Versiegelung in Dortmund.)



22.09.1988: Amtseinsetzung für Rheinbach

Nicolai Marchlewski wurde in Siegburg, durch Apostel Brinkmann, zum Unterdiakon gesetzt.

29.11.1988: Tonbildschau

An der Tonbildschau in der Tomburg-Realschule nahmen 14 Gäste teil.



1989

09.04.1989: Apostel Brinkmann in Meckenheim

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Textwort: Lukas 1, Vers 45

„Und selig bist du, die du geglaubt hast! Denn es wird vollendet werden, was dir gesagt ist von dem Herrn.“

28.05.1989: Ordination für Rheinbach

Unterdiakon Frank Bach wurde zum Diakon gesetzt.



02.10.1989: Baubeginn

Nachdem am 02.10.1989 der „erste Spatenstich“ für die Errichtung einer eigenen Kirche vollzogen war, richtete sich der Blick aller Geschwister auf den Tag der Einweihung.

19.11.1989: Taufe Sonja Kümmel

Die Taufe hielt Hirte Wiernicki, Vorsteher der Gemeinde Euskirchen.

Textwort: Markus 6, Vers 42

„Und sie aßen alle und wurden satt.“

(10.12.89: Versiegelung durch Apostel Brinkmann in Bad Honnef.)

17.12.1989: Weihnachtsfeier

Feierstunde für Kinder und Senioren, der Gemeinden Meckenheim und Rheinbach, in Meckenheim.



31.12.1989: Bezirksapostel Engelauf in Bonn

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Jahresabschlussgottesdienst eingeladen.

Textwort: Psalm 40, Vers 17

„Lass deiner sich freuen und fröhlich sein alle, die nach dir fragen; und die dein Heil lieben, lass allewege sagen: Der HERR sei hoch gelobt!“

1990



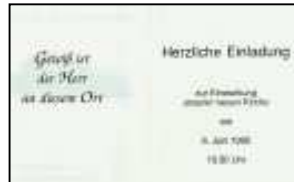
20.03.1990: Informationsabend

Der Informationsabend wurde mit einer Tonbildschau und anschließendem Gesprächskreis über das Thema „Familien- Glaubens- und Gemeindeleben der Neuapostolischen Christen“ durchgeführt. An diesem Informationsabend nahmen 9 Gäste teil.



06.06.1990: Einweihung

Ein langgehegter, von vielen Gebeten begleiteter Wunsch geht mit der Einweihung der eigenen Kirche in Erfüllung. Textwort: Psalm 27, Vers 4



„Eines bitte ich vom HERRN, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des HERRN bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienste des HERRN und seinen Tempel zu betrachten.“

06.09.1990: Gottesdienst für Gäste

Es konnten 6 Gäste begrüßt werden.

06.10.1990: Tag der offenen Tür

23 Gäste konnten sich am Chorgesang, der Orgelmusik und einer Tonbildschau erfreuen und sich in Gesprächen über unseren Glauben informieren.



15.11.1990: Bischof Bör in Rheinbach

Textwort: Offenbarung 19, Vers 9
„Und er sprach zu mir: Schreibe: Selig sind, die zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind. Und er sprach zu mir: Dies sind wahrhaftige Worte Gottes.“



16.12.1990: Adventsingen

An diesem Ereignis nahmen 5 Gäste teil.

1991

06.01.1991: Apostel Brinkmann in Bonn

Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Textwort: 2. Korinther 9, Vers 6

„Ich meine aber dies: Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten; und wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.“



21.02.1991: Gottesdienst für Gäste

Es waren 7 Gäste anwesend.

04.04.1991: Geburtstag

Unser Glaubensbruder Anton Böhmer vollendete sein 95. Lebensjahr. Mit dem Bezirksältesten Uelsberg und einem kleinen Chor haben wir unseren Glaubensbruder im Altenheim besucht und ihm die besten Segenswünsche - insbesondere auch von Apostel Brinkmann und Bischof Bör - übermittelt.



01.12.1991: Adventsingen

Das Adventsingen wurde vom Hirten Rautenberg geleitet.

An diesem Tag konnten 17 Gäste begrüßt werden.



19.12.1991: Amtseinsetzung für Rheinbach

In diesem Gottesdienst, den Apostel Brinkmann in Siegburg hielt, wurde Dietmar Klein zum Unterdiacon für Rheinbach ordiniert.

29.12.1991: Verlobung

Nicolai Marchlewski und Bettina Kuhl

Textwort: Offenbarung 3, Vers 20

„Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auf tun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir.“

1992

05.04.1992: Gottesdienst für Gäste

An diesem Gottesdienst nahmen 7 Gäste teil.



07.05.1992: 10 Jahre Gemeinde Rheinbach

Textwort: 1. Mose 28, Vers 17

„Und er fürchtete sich und sprach: Wie heilig ist diese Stätte! Hier ist nichts anderes als Gottes Haus, und hier ist die Pforte des Himmels.“

Diesen Gottesdienst hielt Bezirksälteste Polzin aus Köln-Süd. Bezirksältester Polzin hatte vor 10 Jahren den Gründungsgottesdienst gehalten.

24.06.1992: Versiegelung in Rheinbach

In diesem Gottesdienst empfangen 11 Glaubensgeschwister, durch Apostel Brinkmann, die Heilige Versiegelung.



04.10.1992: Gottesdienst für Gäste

An diesem Gottesdienst in Rheinbach nahmen 10 Gäste teil.

20.10.1992: Gemeindeabend

Als Grundlage der vom Bezirksapostel angesprochenen Punkte, diente das Textwort aus 1. Johannes 5, Vers 3. „Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer.“

06.12.1992: Adventsingen

An diesem Ereignis nahmen 16 Gäste teil.

18.12.1992: Feierstunde

Ein vom Bezirksapostel angeregtes Beisammensein für die Geschwister, die sich an der Reinigung der Kirche beteiligt hatten, fand an diesen Abend im Meckenheim statt.

1993

01.01.1993: Stammapostel Fehr in Bonn

Der Stammapostel diente in der Beethovenhalle in Bonn. Die Gemeinden des Bezirkes Bonn waren zu diesem Gottesdienst eingeladen. In diesem Gottesdienst wurde Bezirksältester Horst Krebs zum Bischof ordiniert.



21.03.1993: Silberhochzeit

Priester Aloysius Klein und seine Gattin erhielten den Segen zur Silberhochzeit. Es diente Bezirksevangelist Uwe Prüfert.

28.03.1993: Gottesdienst für Gäste

Der Vorsteher der Gemeinde diente mit dem Wort aus Römer 14, Verse 7.8 „Denn unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber. Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“

24.06.1993: Amtseinsetzung für Rheinbach

Unterdiakon Nicolai Marchlewski wurde in Euskirchen von Apostel Brinkmann zum Diakon für Rheinbach gesetzt.

22.08.1993: Kindertag mit Stammapostel Fehr

Ein unvergesslicher Tag für alle die dabei waren. Sie durften unseren Stammapostel Fehr in der Dortmunder Westfalenhalle erleben. Dieser Gottesdienst stand unter dem Wort aus Sirach 39, Verse 17.18 „Gehorcht mir, ihr frommen Söhne, und ihr werdet wachsen wie die Rosen, an den Bächen gepflanzt, und werdet lieblichen Duft geben wie Weihrauch und blühen wie die Lilien. Verbreitet Wohlgeruch“

10.10.1993: Gottesdienst für Gäste

Priester Fridriszik diente in der Gemeinde Rheinbach



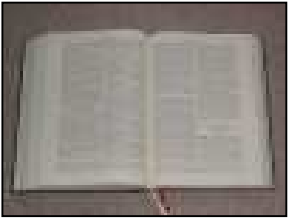
14.12.1993: Feierstunde

Für Geschwister die sich an der Reinigung der Kirche und Außenanlagen, sowie am Blumenschmuck beteiligt hatten, fand eine Feierstunde in Meckenheim statt.

19.12.1993: Feierstunde für Kinder und Senioren

Auch diese Feierstunde wurde in Meckenheim für beide Gemeinden vom Vorsteher durchgeführt.

1994



24.03.1994: Amtseinsetzung für Rheinbach
Unterdiacon Friedrich Kockskämper wurde in Bad Honnef, durch Apostel Brinkmann, zum Diakon gesetzt.



23.06.1994: Apostel Brinkmann
Textwort: Apostelgeschichte 11, Vers 23
„Als dieser dort hingekommen war und die Gnade Gottes sah, wurde er froh und ermahnte sie alle, mit festem Herzen an dem Herrn zu bleiben;“

**Wer erinnert sich noch an diesen Artikel aus der Wächterstimme?
Vor 10 Jahren wurde dieser Artikel veröffentlicht.**

Apostel Teucher erwähnte dieses Gedicht, von Theresia Wittmüss, in Heft Nr. 12 von 1984 (Wächterstimme).

Allen Gotteskindern möchte ich das Gedicht von Theresia Wittmüss zurufen, das uns viel zu sagen hat:

Warte nur auf deine Stunde!
Nicht mit ungeduld'gen Händen
lassen sich die Stunden wenden.
Leise kommt die gute Stunde.

Warte nur, die Sterne scheinen,
und das Licht kommt, während du,
deine Augen, blind vom Weinen,
hältst mit beiden Händen zu.

Glück ist Gnade. Nicht mit Dringen
läßt sich Gottes Gnade zwingen,
kommt gegangen, wann sie will.
Warte Seele! Sei nur still!

Ludwig Teucher

1995



09.04.1995: Konfirmation

Konfirmand: Mischa Marchlewski
Konfirmationswort: Philipper 1, aus Vers 27
„Wandelt nur würdig des Evangeliums Christi“
Dieser Festgottesdienst wurde vom Hirten
Fleischhauer durchgeführt.



07.05.1995: Ordination für Rheinbach

Apostel Brinkmann besuchte die Gemeinde
Meckenheim. Die Geschwister der Gemeinde
Rheinbach waren zu diesem Gottesdienst einge-
laden. Diakon Nicolai Marchlewski wurde zum
Priester für die Gemeinde Rheinbach ordiniert.

23.11.1995: Apostel Brinkmann in Rheinbach

Textwort: Lukas 6, aus Vers 21

„Selig seid ihr, die ihr jetzt hungert; denn ihr sollt satt werden.“



17.12.1995: Weihnachtsfeier

Feierstunde für Kinder und Senioren, der
Gemeinden Meckenheim und Rheinbach,
fand dieses Jahr in Rheinbach statt.

1996



24.03.1996: Konfirmation

Konfirmanden aus Rheinbach:
Marie-Luise Kockskämper und Heiko Gruzlak
Dieser Festgottesdienst wurde von Apostel
Brinkmann in Bonn gehalten. Es waren mehrere
Gemeinden eingeladen.

Konfirmationswort: Psalm 27, Vers 4

„Eines bitte ich vom HERRN, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des
HERRN bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottes-
dienste des HERRN und seinen Tempel zu betrachten.“



22.12.1996: Apostel Brinkmann in Meckenheim



„Vorsteherentlastung“

Textwort: Hiob 28, aus Vers 28

„Siehe, die Furcht des Herrn, das ist Weisheit, und
meiden das Böse, das ist Einsicht.“

Apostel Brinkmann diente am 22.12.1996 den
Gemeinden Meckenheim und Rheinbach in
Meckenheim.

In diesem Festgottesdienst wurde Priester Holger
Müller zum Vorsteher von Meckenheim gesetzt.

Bis zu diesem Zeitpunkt hatte Priester Günter
Marchlewski, Rheinbach, beiden Gemeinden als
Vorsteher gedient.

Seit 24.11.1976 – Meckenheim

Seit 06.05.1982 – Meckenheim und Rheinbach



1997



23.03.1997: Konfirmation

Konfirmandin: Andrea Gruzlak

Konfirmationswort: Hebräer 10, Vers 35
„Werfet euer Vertrauen nicht weg, welches
eine große Belohnung hat.“

Dieser Festgottesdienst wurde von Bezirksevangelist Fauth in Meckenheim
durchgeführt.

29.07.1997: Apostel Brinkmann in Rheinbach

Textwort: Apostelgeschichte 14, Vers 10

„sprach er mit lauter Stimme: Stell dich aufrecht auf deine Füße! Und er
sprang auf und ging umher.“



30.09.1997: Gemeindeabend

Es handelte sich um einen Informationsabend für Öffentlichkeitsarbeit.

13.12.1997: Adventsingen

Das Adventsingen wurde vom Bezirksältesten Uelsberg geleitet.



1998



03.08.1998: Ordination für Rheinbach

Untertiakon Dietmar Klein wurde in Euskirchen, durch Apostel Brinkmann, zum Diakon gesetzt.



04.10.1998: Erntedank

Textwort: Markus 4, Verse 28.29
„Denn von selbst bringt die Erde Frucht, zuerst den Halm, danach die Ähre, danach den vollen Weizen in der Ähre. Wenn sie aber die Frucht gebracht hat, so schickt er alsbald die Sichel hin; denn die Ernte ist da.“



16.12.1998: Apostel Brinkmann

Textwort: Johannes 3, Vers 21
„Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind.“

20.12.1998: Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier am Nachmittag für unsere Kinder und Senioren leitete Bezirksevangelist Uwe Prüfert.



1999

28.03.1999: Konfirmation

Konfirmandinnen: Eva Lelle und Simone Sauer

Konfirmationswort: Hebräer 13, Vers 9

„Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.“

Diesen Festgottesdienst hielt Bezirksevangelist Uwe Prüfert.



19.12.1999: Weihnachtsfeier



2 0 0 0

23.02.2000: Gottesdienst für Gäste

Diesen Gottesdienst hielt Evangelist Dombrowski.

Textwort: Lukas 19, Vers 5

„Und als Jesus an die Stelle kam, sah er auf und sprach zu ihm: Zachäus, steig eilend herunter; denn ich muss heute in deinem Haus einkehren.“

22.06.2000: Gemeindefest in Rheinbach

Das Gemeindefest fand erstmalig auf dem Grundstück der Kirche statt.



28.06.2000: Apostel Brinkmann

In diesem Gottesdienst wurde Priester Aloysius Klein in den Ruhestand und Diakon Dietmar Klein zum Priester für Rheinbach gesetzt.

Textwort: Sprüche 30, Vers 5

„Alle Worte Gottes sind durchläutert; er ist ein Schild denen, die auf ihn trauen.“

29.10.2000: Aktionstag

Der vom Bezirksapostel für die Gemeinden in Nordrhein-Westfalen gesetzte Aktionstag wurde in der Gemeinde Rheinbach vom Hirten Rösler durchgeführt.



03.12.2000: Kinder-/Flötenchor Bezirk Bonn

Am 1. Adventsonntag diente der Vorsteher der Gemeinde Hürth, Frank Bach, der Gemeinde Rheinbach, anlässlich eines Bezirksaustausches. Frank Bach war bis zu seinem Wegzug, am 20.08.1989, als Diakon in Rheinbach tätig.

Der Gottesdienst, wurde vom Kinder- und Flötenchor des Bezirks Bonn mitgestaltet. Der eigentliche Grund des Besuches war, in einem Rheinbacher Kinderheim (Dr. Dawo) schwerstbehinderten Kindern eine Vorweihnachtsfreude zu bereiten.



10.12.2000: Weihnachtsfeier

2 0 0 1

01.04.2001: Bischof Bör in Rheinbach

Bischof Bör diente den Geschwistern der Gemeinde Rheinbach.

08.04.2001: Konfirmation

Konfirmandin: Gisela Kockskämper

Konfirmationswort: Offenbarung 2, Vers 25

„...doch was ihr habt, das haltet fest, bis ich komme.“

Diesen Gottesdienst hielt Evangelist Uwe Ernst, Vorsteher der Gemeinde Euskirchen.

02.09.2001: Apostel Brinkmann – Vorsteherwechsel



Priester Günter Marchlewski wurde nach fast 20jähriger Tätigkeit, als Vorsteher in Rheinbach, in den Ruhestand versetzt. Sein Nachfolger wurde Priester Joachim Strick aus der Gemeinde Bad Godesberg.

Textwort: 2. Thessalonicher 3, Verse 3.4

„Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. Wir haben aber das Vertrauen zu euch in dem Herrn, dass ihr tut und tun werdet, was wir gebieten.“

(siehe auch Seite 28)



23.09.2001: Aktionstag

Am diesem Tag waren die Türen unserer Kirche zum Aktionstag geöffnet. Es konnten sechs Gäste im Gottesdienst und bei sonstigen Aktivitäten begrüßt werden.

16.12.2001: Weihnachtsfeier

Am Nachmittag erlebten die Geschwister eine schöne, harmonische Weihnachtsfeier. Viele Geschwister und Gäste beteiligten sich an der Gestaltung dieses Beisammenseins.



2 0 0 2

24.03.2002: Konfirmation

Konfirmandinnen: Corinna Sauer und Christine Schomburg

Konfirmationswort: 2. Petrus 3, Vers 18

„Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus. Ihm sei Ehre jetzt und für ewige Zeiten!“

Diesen Gottesdienst hielt Priester Joachim Strick, Vorsteher der Gemeinde.



03.04.2002: Bischof Bör in Rheinbach

Textwort aus 2. Petrus 1, Vers 4

„Durch sie sind uns die teuren und allergrößten Verheißungen geschenkt, damit ihr dadurch Anteil bekommt an der göttlichen Natur, die ihr entronnen seid der verderblichen Begierde in der Welt.“

02.05.2002: Bestätigung

Bezirksevangelist Prüfert bestätigte, im Auftrag von Apostel Brinkmann, Priester Günter Cyron für die Gemeinde Rheinbach.

05.05.2002: Ordination

Im Rahmen des sogenannten „Kleinen Jugendtages“ in Übach-Palenberg empfangen die Unterdiakone Wolfgang Klein und Torsten Schönleiter vom Apostel Brinkmann das Diakonenamt.

14.07.2002: 100 Jahre Neuapostolische Kirche Köln

Die Gemeinde Rheinbach war mit den anderen Gemeinden des Bezirks Bonn in die Messehalle 8 der Köln/Messe zur Feier des 100jährigen Geburtstages der Bezirke Köln/Bonn zu einem Festgottesdienst eingeladen.

11.09.2002: Aufnahme/Versiegelung

Karl Heinz Küppers wurde durch den Bezirksältesten Uelsberg aufgenommen. (25.09.02: Bruder Küppers wurde in Bad Godesberg von Apostel Brinkmann versiegelt.)

06.10.2002: Erntedankgottesdienst mit Apostel Brinkmann

Am Sonntag fand in der Stadthalle Siegburg ein Festgottesdienst zum Erntedanktag statt. Zu diesem Gottesdienst waren alle Gemeinden des Bezirks Bonn eingeladen.

15.12.2002: Weihnachtsfeier

Am Sonntag fand im Anschluss an den Gottesdienst eine Weihnachtsfeier statt.

2 0 0 3



22.01.2003: Apostel Brinkmann

Textwort: Epheser 1, Vers 18

„Und er gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid, wie reich die Herrlichkeit seines Erbes für die Heiligen ist.“

26.01.2003: Bezirksapostel Leber in Siegburg

Alle Gemeinden des Bezirkes Bonn waren zum Gottesdienst unseres neuen Bezirksapostels Wilhelm Leber in die Stadthalle Siegburg eingeladen.

30.03.2003: Taufe Philo Jonathan Klein

Textwort: 2. Thessalonicher 3, Verse 3.4

„Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. Wir haben aber das Vertrauen zu euch in dem Herrn, dass ihr tut und tun werdet, was wir gebieten.“

Diesen Gottesdienst hielt Hirte Ketelhut, Vorsteher der Gemeinde Erftstadt-Lechenich. (01.06.2003: Versiegelung durch Apostel Brinkmann in Siegburg.)

13.04.2003: Konfirmation

Konfirmandin: Anna Lelle

Konfirmationswort: Hebräer 11, Vers 6

„Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt.“

Diesen Festgottesdienst hielt der Vorsteher der Gemeinde, Priester J. Strick.

07.05.2003: Bischof Otten in Rheinbach

Bischof Otten diente nach seiner Ordination zum Bischof das erste mal in der Gemeinde Rheinbach.



20.09. bis 05.10.2003 Bibelausstellung in der Stadt Rheinbach

Die Bürger von Rheinbach waren aufgerufen ihre „alten Bibeln“ der Ausstellung zur Verfügung zu stellen, um festzustellen, wer die älteste Bibel in Rheinbach besitzt. Vorsteher i.R. Günter Marchlewski besitzt die älteste Bibel in Rheinbach.

21.12.2003: Weihnachtsfeier

Bei Kaffee und Kuchen trugen Jung und Alt mit Vorträgen, Musik und Gesang zum Gelingen der Weihnachtsfeier bei.

2004



26.02.2004: Apostel Brinkmann in Rheinbach

Diakon Torsten Helmers wurde für die Gemeinde Rheinbach bestätigt.
Textwort: Matthäus 13, Vers 11
„Er antwortete und sprach zu ihnen: Euch ist's gegeben, die Geheimnisse des Himmelreichs zu verstehen, diesen aber ist's nicht gegeben.“



11.04.2004: Taufe Tilko Kjell Helmers

Textwort: Johannes 11, aus Vers 25
„Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben.“
Diesen Gottesdienst hielt der Vorsteher der Gemeinde, Priester Joachim Strick.

(05.05.2004: Versiegelung durch Apostel Brinkmann in Bonn.)

13.06.2004: Gemeindefest im Freizeitpark Rheinbach

Am 13. Juni haben interessierte Glaubensgeschwister einen schönen Nachmittag mit Grillen, Spielen und viel Gesang im Freizeitpark Rheinbach verbracht.

16.06.2004: Bischof Otten in Rheinbach

Textwort: 1. Johannes 5, Vers 4
„Denn alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“



27.06.2004: Kindertag auf Burg Satzvey

Alle Kinder aus dem Arbeitsbereich des Apostels Brinkmann waren eingeladen, darunter auch 3 Kinder aus Rheinbach.

29.09.2004: Offenes Singen in Meckenheim

An diesem Sonntag fand zusammen mit der Gemeinde Meckenheim ein „Offenes Singen“ zum Vorstellen und Einüben einiger Lieder aus dem neuen Gesangbuch statt.

19.12.2004: Weihnachtsfeier (Aktionstag) in Meckenheim

Diese Weihnachtsfeier wurde gemeinsam mit der Gemeinde Rheinbach, in Meckenheim durchgeführt.

2005

20.03.2005: Konfirmation in Euskirchen



Konfirmandin aus Rheinbach: Janna L.
Konfirmationswort: Matthäus 24, Vers 13
„Wer aber beharret bis ans Ende, der wird selig werden.“
Diesen Festgottesdienst hielt der Vorsteher der Gemeinde Euskirchen, Evangelist Uwe Ernst. Die Gemeinde Rheinbach war zu diesem Gottesdienst eingeladen.

30.03.2005: Ordination für Rheinbach

Diakon Torsten Helmers wurde von Apostel Brinkmann zum Priester für Rheinbach gesetzt. Diese Handlung fand in der Gemeinde Much statt.

26.06.2005: Stammapostel Leber in Bonn

Der Stammapostel diente im Plenarsaal des alten Bundestages in Bonn. Die Gemeinden des Bezirkes Bonn waren zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Apostel Brinkmann wurde zum Bezirksapostel und Bischof Otten zum Apostel ordiniert.



10.08.2005: Apostel Otten in Rheinbach

Apostel Otten diente nach seiner Ordination zum Apostel das erste mal in der Gemeinde Rheinbach.
Textwort: 1. Korinther 2, Vers 14
„Gott aber sei gedankt, der uns allezeit Sieg gibt in Christus und offenbart den Wohlgeruch seiner Erkenntnis durch uns an allen Orten!“



26.10.2005: Apostel Otten in Euskirchen

Apostel Otten diente den Gemeinden Euskirchen, Mechernich und Rheinbach.
In diesem Gottesdienst empfingen ein Kind und eine Erwachsene die heilige Versiegelung.

11.12.2005: Bezirksapostel Brinkmann

Dieser Gottesdienst fand in der Siegburger Stadthalle für den Bezirk Bonn statt.

11.12.2005: Nachmittag - Weihnachtsfeier

2 0 0 6



09.04.2006: Konfirmation

Konfirmandin: Sabrina Schneider
Konfirmationswort: Römer 12, Vers 21
„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“
Diesen Gottesdienst hielt Priester Dietmar Klein (Konfirmandenlehrer).



06.08.2006: Bischof Krebs in Rheinbach

Bischof Krebs besuchte die Gemeinde Rheinbach.
Textwort: Johannes 6, Verse 28.29
„Da fragten sie ihn: Was sollen wir tun, dass wir Gottes Werke wirken? Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Das ist Gottes Werk, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat.“

19.08.2006: Gemeindefest

Das Gemeindefest fand bei schönem Wetter im Garten der Kirche statt.

15.10.2006: Bezirksgottesdienst

Apostel Otten diente dem Bezirk Bonn. Der Gottesdienst fand wie beim Stamm-apostelgottesdienst 2005, im alten Bundestag (ehemaliger Plenarsaal), statt.

08.11.2006: Apostelgottesdienst in Erfstadt-Lechenich

Zu diesem Gottesdienst war die Gemeinde Rheinbach eingeladen.
Textwort: 1. Johannes 4,19
„Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.“

25.12.2006: Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier fand aus organisatorischen Gründen nach dem Weihnachtsgottesdienst statt.



Apostelgottesdienst - 2001 - Vorsteherwechsel

In diesem Gottesdienst wurde der bisherige Vorsteher, Priester Günter Marchlewski, nach 46 Jahren Amtstätigkeit, von Apostel Brinkmann in den wohlverdienten Ruhestand gesetzt.
Im gleichen Gottesdienst hat der Apostel die entstandene Lücke wieder geschlossen und Priester Joachim Strick, aus der Gemeinde Bad Godesberg, als neuen Vorsteher für die Gemeinde Rheinbach beauftragt.

Die Vorsteher der Gemeinde Rheinbach:

Priester Günter Marchlewski
von: 06.05.1982 bis 02.09.2001
Priester Joachim Strick
seit: 02.09.2001



Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche Rheinbach finden Sie auf unserer Homepage: www.nak-rheinbach.de

Gottesdienstzeiten: Sonntag 09:30 Uhr und Mittwoch 19:30 Uhr

Anschrift: NAK Rheinbach - Stegerwaldweg 3 - 53359 Rheinbach

Impressum: Herausgeber: Joachim Strick
Redaktion, Druck: Günter Cyron